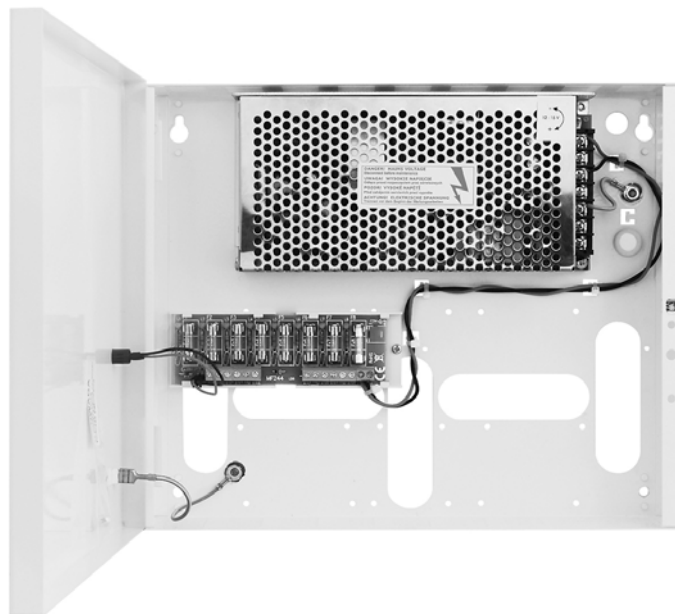


KZV8

Kamera-Zentralversorgung

Bedienungsanleitung



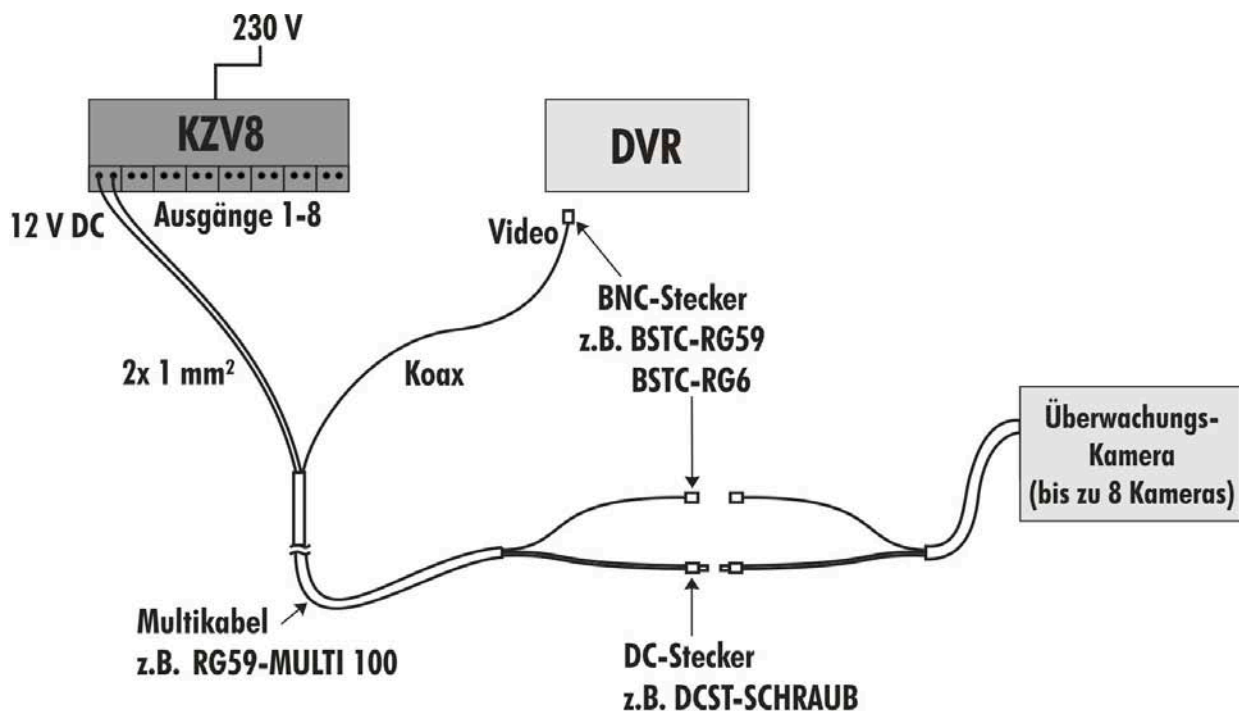
Netzteil-Eigenschaften:

Kamera-Zentralversorgung, für die Verteilung von 12 V DC Stromversorgung über Multikabel an bis zu 8 Überwachungskameras. Betriebsspannung: 230 V, 50 Hz, Leistung des Netzteils: max 100 W. Ausgangsspannung: 8 x 1 A / 12 V DC, stabilisiert und über Potentiometer regelbar 12 - 15 V. 8 x Klemmanschluss mit jeweils 1 A Schmelzsicherung. Kurzschluss-Schutz SCP, Überlastungsschutz OLP, Wärmeschutz OHP, Überspannungsschutz OVP. Gehäuse aus Stahlblech, Farbe RAL9003. Umgebungsklasse II, -10° C bis +50° C. Gehäuseabmessungen: 294 x 245 x 51 mm. 8 mm Zwischenraum zur Wand zur Führung der Verkabelung. Passend zur RG59 Multi 100 und RG6 Multi 100.

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Technische Beschreibung**
 - 1.1. Allgemeine Beschreibung**
 - 1.2. Schaltplan**
 - 1.3. Beschreibung von Netzteil-Elementen und Verbindungen**
 - 1.4. Technische Parameter**
- 2. Montage**
 - 2.1. Anforderungen**
 - 2.2. Montagevorgang**
- 3. Signalisierung des Netzteilbetriebs**
 - 3.1. Optische Signalisierung**
- 4. Bedienung und Betrieb**
 - 4.1. Überlastung oder Kurzschluss des Gerätsausgangs**
 - 4.2. Einschaltung des OVP-Systems des Geräts**
- 4.3. Wartung**

Typische Anwendung:



1. Technische Beschreibung

1.1. Allgemeine Beschreibung

Aufgabe des stabilisierten Netzgeräts **PSDC08128T** ist es, die Videoüberwachungskameras zu speisen, die stabilisierte Stromspannung **12V DC** erfordern. Regulierungsumfang der Ausgangsspannung wird durch ein Potentiometer zwischen **12,0V** und **15,0V DC** reguliert. Das Gerät hat 8 mit Schmelzsicherung unabhängig geschützte Ausgänge (AUX/COM). Eine Störung (ein Kurzschluss) im Ausgangskreis führt zum Durchbrennen der Schmelzsicherung oder zur Einschaltung und Abschaltung des Kreises von der DC (+U)-Versorgung. Das Netzgerät ist in einem Metallgehäuse mit Signalisationspaneel gesetzt.

1.2. Blockschema (Bild 1)

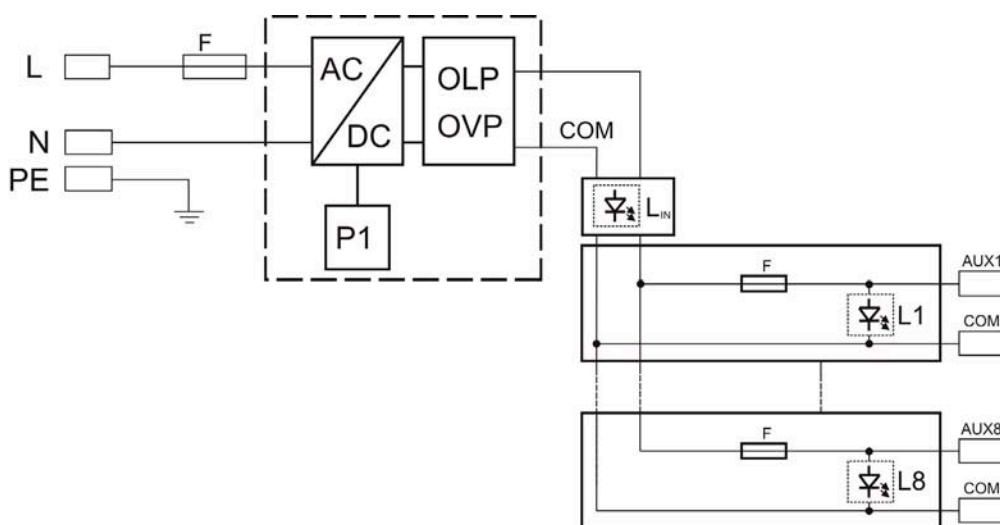


Bild 1: Schaltplan Netzteil

1.3. Beschreibung der Elemente und Verbindungen des Netzteils

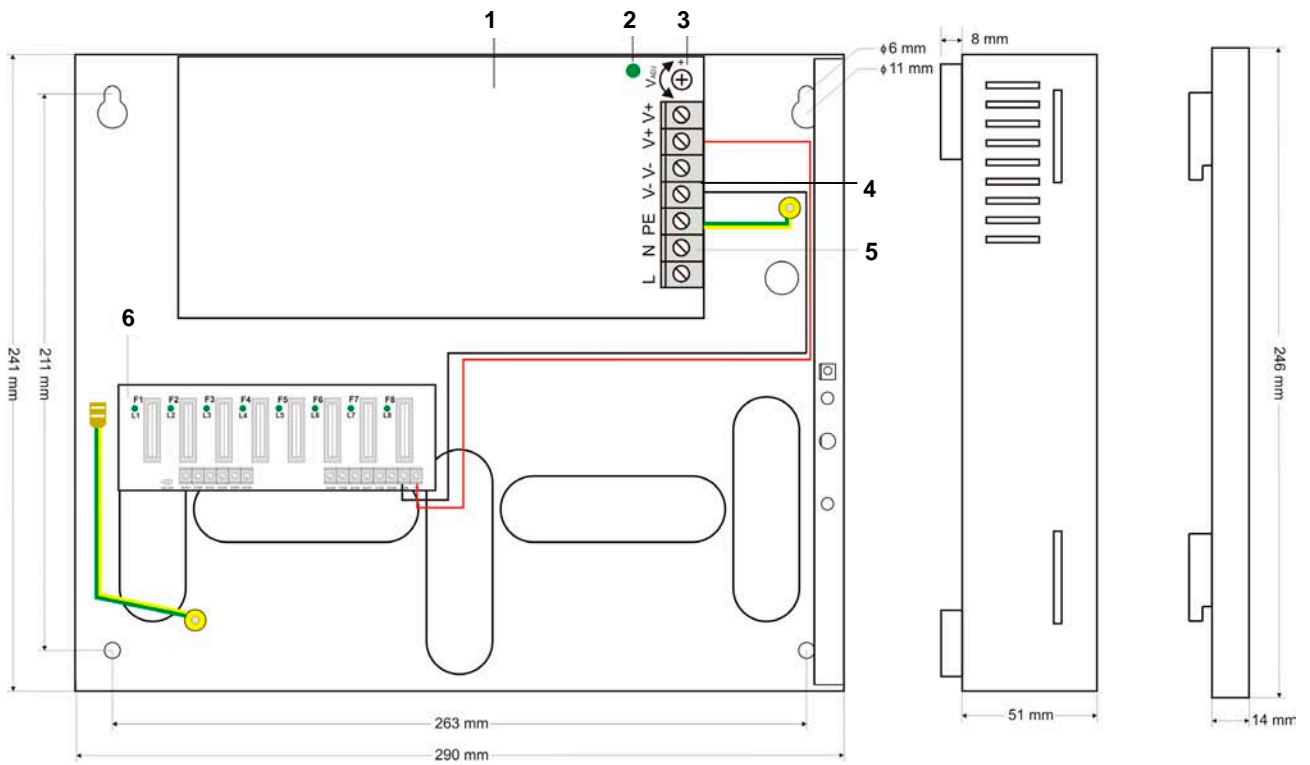


Bild 2: Netzteil-Ansicht

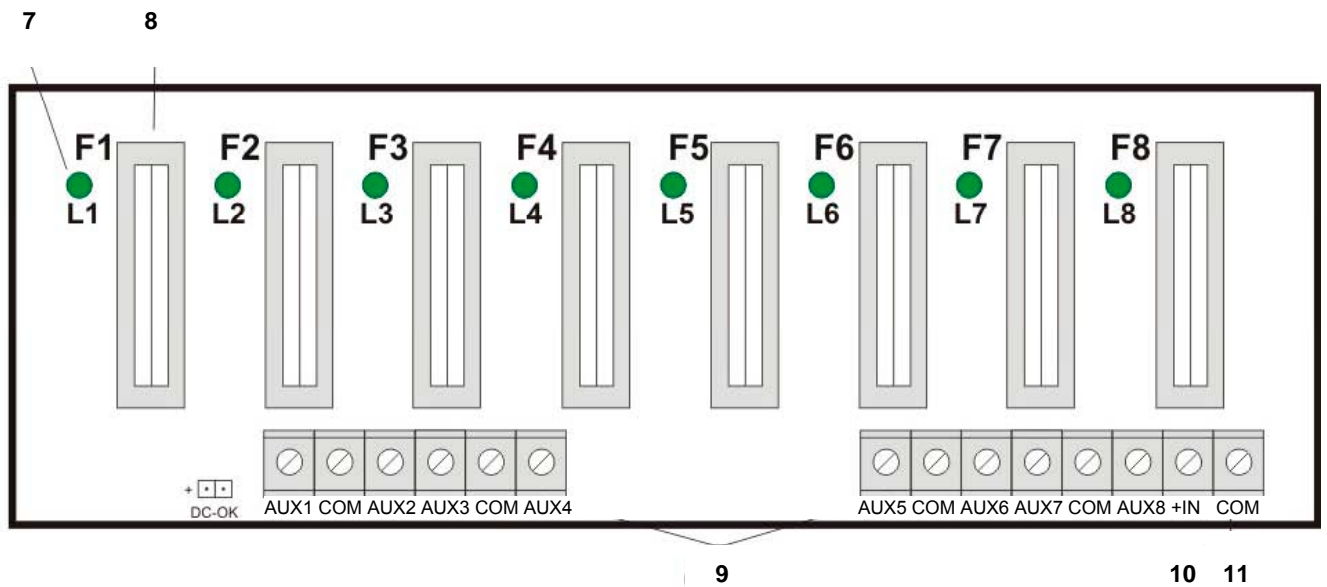


Bild 3: Blick auf die Netzteilplatte pcb

Tabelle 1

Element	Beschreibung
[1]	Modul des Netzgeräts
[2]	Betriebsanzeige
[3]	V_{ADJ} das Potentiometer , Regulierung der Ausgangsspannung zwischen 12V und 15V DC
[4]	-V zum Anschluss von (-) der Kameras bei Verwendung von mehr als vier Kameras*
[5]	L-N Verbindung der Speisung 230V AC ⚡ PE – Brandschutzverbindung
[6]	LB8 Sicherungsleiste mit Versorgungsausgängen und optischer Signalanlage
[7]	L1.....L8 leuchtende grüne LED-Dioden signalisieren eine intakte Sicherung
[8]	F1...F8 Schmelzsicherungen in AUX-Kreisen (+)
[9]	AUX1.... AUX8 (+U) Ausgänge, geteiltes Terminal COM (-)*
[10]	+IN Versorgungseingangsanschluss der LB8 –Leiste
[11]	COM Versorgungseingangsanschluss

* Alternativ kann der beiliegende Klemmverteiler mit dem Anschlussdraht verwendet werden (Anschlusselement 4).

1.4. Technische Parameter

- elektrische Parameter (Tab.3)
- mechanische Parameter (Tab.4)
- Anwendungssicherheit (Tab.5)
- Betriebsparameter (Tab. 6)

Elektrische Parameter (Tab. 2)

Speisespannung	176 ÷ 264V AC
Stromentnahme	0,8A@230VAC max.
Leistung des Netzgeräts	100Wmax.
Leistungsfähigkeit	83%
Stromentnahme	12V DC
Ausgangsstrom	8 x 1A (ΣI= 8A) max. @12V
Einstellbereich der Ausgangsspannung	12V÷ 15VDC
Brummspannung	100mV p-p max.
Kurzschlusschutz SCP	die LB8 -Leiste 8x F 1A Schmelzsicherung Modul des Netzgeräts von 105 bis 150 Prozent der Gerätsleistung, elektronische Stromeinschränkung
Überlastschutz OLP	von 105 bis 150 Prozent der Gerätsleistung, elektronische Stromeinschränkung
Umschaltungssicherungen	Varistoren
Ueberspannungssicherungen	>16V(Automatische Wiedergabe)
Sicherungen F1÷ F8	F 1A/250V

Mechanische Parameter (Tab. 3)

Gehäuse-Maße	294 x 245 x 51+ 8 (B x H x T) [mm] (+/- 2)
Befestigung	Siehe Bild 3
Netto-/Bruttogewicht:	1,82/2,02 kg
Gehäuse	Stahlblech DC01 0,7mm, RAL 9003
Verschluss	Zylinderschraube vom Vorderteil des Gehäuses an
Verbindungen	Netzteil 230 V AC: Ø0,63-2,05 (AWG 22-12) Ausgänge AUX: Ø0,51- 2,05 (AWG 24-12) LB8: Ø0,51- 2,05 (AWG 24-12)
Hinweise	Das Gehäuse besitzt einen Zwischenraum über dem Montage-Untergrund zur Führung der Verkabelung. Konvektive Kühlung.

Anwendungssicherheit (Tab. 4)

Schutzklasse PN-EN 60950-1:2007	I (erste)
Schutzgrad PN-EN 60529: 2002 (U)	IP20
Spannungsfestigkeit der Isolierung: - zwischen dem Eingangskreis (Netzkreis) und den Ausgangskreisen des Netzteils (I/P-O/P) - zwischen dem Eingangskreis und dem Schutzkreis PE (I/P-F/G) - zwischen dem Eingangskreis und dem Schutzkreis PE (O/P-FG)	3000V/AC min. 1500V/AC min. 500V/AC min.
Isolierungswiderstand: - zwischen dem Eingangskreis und dem Ausgangs- oder Schutzkreis	100 MΩ, 500V/DC

Betriebsparameter (Tab. 5)

Betriebstemperatur	-10°C...+50°C
Lagerungstemperatur	-25°C...+60°C
Relative Feuchte	20%...90%, ohne Kondensation
Betriebsschwingungen	Nicht zulässig
Betriebsstöße	Nicht zulässig
Direkte Sonneneinstrahlung	Nicht zulässig
Transportschwingungen und -stöße	Gemäß PN-83/T-42106

2. Montage

2.1 Anforderungen

Das stabilisierte Netzteil muss von einem Fachinstallateur montiert werden, der über entsprechende (für das gegebene Land erforderliche und unerlässliche) Genehmigungen und Berechtigungen zum Anschluss von (Eingriff in) Installationen 230V/AC und Niederspannungsinstallationen verfügt. Die Anlage ist in geschlossenen Räumen, gemäß der Umweltklasse II, bei standardmäßiger Luftfeuchte (RH=90% max. ohne Kondensation) und Temperaturen zwischen -10°C und +50°C zu montieren. Das Netzteil muss in einer senkrechten Position arbeiten, um eine freie Konvektionsströmung (Luftströmung) durch Belüftungsöffnungen zu sichern.




Während einer gewöhnlicher Nutzung darf die Gesamtheit der von den Empfängern entnommenen Ströme nicht höher als $I=8A$.

Da das Netzteil für einen unterbrechungsfreien Betrieb bestimmt ist, verfügt es über keinen Einspeiseschalter, aus diesem Grund muss ein entsprechender Überlastungsschutz im Speisekreis gesichert werden. Der Benutzer muss auch über die Art der Abschaltung des Netzteils von der Speisespannung (meistens durch Aussonderung und Markierung von einer entsprechenden Sicherung im Sicherungskasten) unterrichtet werden. Die elektrische Installation ist nach den geltenden Normen und Vorschriften auszuführen.


2.2 Montagevorgang

1. Vor der Aufnahme der Montagearbeiten ist sicherzugehen, dass die Spannung im Speisekreis 230V abgeschaltet ist.

2. Das Netzteil an der gewählten Stelle montieren und Verbindungsleitungen zuführen.

3. Die Speiseleitungen (~230V AC) an die L-N-Klemmen des Netzteils anschließen. Den Erdleiter an die Klemme mit dem Erdungssymbol PE anschließen. Die Verbindung ist mithilfe eines dreiadrigen Kabels auszuführen (mit einer gelb-grünen Schutzleitung ) Die Speiseleitungen sind zu entsprechenden Klemmen der Verbindungsplatte via eine Isolierdurchführung zuzuführen.



Der Schlagschutz-Kreis muss besonders sorgfältig ausgeführt werden: die gelbgrüne Schutzleitung des Speisekabels muss von einer Seite an die mit PE  bezeichnete Klemme im Netzteil-Gehäuse angeschlossen werden. Die Inbetriebnahme des Netzteils ohne einen richtig ausgeführten und technisch leistungsfähigen Schlagschutz-Kreis ist NICHT ERLAUBT! Es besteht die Gefahr der Anlagenbeschädigung und elektrischen Schlags.

4. Schließen Sie die 12 V DC-Leitungen der Kameras an die Anschlüsse **AUX1...AUX8** an. Minus (-) der Kameras kann an COM oder -V am Netzteil angeschlossen werden.

5. Bei Installationen, wo erhebliche Spannungssprünge auf der Resistanz der Anschlusskabel der Empfänger vorkommen, ist die Korrektur des Spannungswerts mit P1-Potentiometer möglich (12V±15V DC).

6. Überprüfen Sie die optische Anzeige des Netzteilbetriebs.
7. Nach Tests und Betriebskontrolle das Netzteil usw schließen.

3. Anzeige des Netzteil-Betriebs

Das Netzgerät ist mit optischer Signalanlage der Betriebsstände ausgerichtet. Die Spannung am Ausgang der Leiste LB8 wird mit der grünen LED Diode am Hauptpaneel signalisiert.

3.1. Optische Signalisierung

- **LED1...LED8** grüne Dioden signalisieren den Versorgungsstand in den Ausgängen:
LB8 - AUX1.....AUX8.

Beim Versorgungsrückgang im Ausgang (Einschaltung der Sicherung), hört die entsprechende Diode auf zu brennen (L1 für AUX1, L2 für AUX2, usw.).

4. Bedienung und Betrieb

4.1. Überlastung oder Kurzschluss des Geräteausgangs

Die Netzteilausgänge AUX1 ÷ AUX8 leiste LB8 sind durch Schmelzsicherungen (Einsätze) gegen Kurzschluss gesichert Wenn , ist im Fall einer Beschädigung die Sicherung (gemäß Original) auszuwechseln.

4.2. Einschaltung des OVP-Systems des Netzgeräts

Bei der Einschaltung des OVP-Systems wird die Ausgangsspannung automatisch abgeschaltet. Wiederaufnahme des Betriebs ist nach der Abschaltung des Geräts vom 230V-Netz für zumindest 20 Sekunden möglich.

4.3. Wartung

Alle Wartungsmaßnahmen können erst nach Abschalten des Netzteils vom Netzwerk vorgenommen werden. Das Netzteil bedarf keiner speziellen Wartungsmaßnahmen. Bei großer Verstaubung ist es jedoch empfehlenswert, den Innenraum des Netzteils mit Druckluft zu reinigenMuss eine Sicherung ausgetauscht werden, sind Ersatz-Teile übereinstimmend mit den Original-Teilen einzusetzen.



WEEE-KENNZEICHNUNG

Elektro- und Elektronik-Altgeräte dürfen nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Gemäß der für die EU geltenden Richtlinie WEEE über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sind für Elektro- und Elektronikgeräte gesonderte Entsorgungsmaßnahmen vorzunehmen.



INDEXA GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
Änderungen vorbehalten
2023_10_04

